

Ressort: Politik

Bericht: Bundeswehr befürchtet IS-Anschläge auf deutsche Soldaten

Berlin, 03.03.2015, 09:59 Uhr

GDN - Die Bundeswehr befürchtet einem Medienbericht zufolge terroristische Anschläge des "Islamischen Staats" (IS) auf deutsche Soldaten im Nordirak. In einem als Verschlussache eingestuften militärischen Lagebild von Ende Februar heißt es, "bei aufwachsender Präsenz deutscher Soldaten muss von einem erhöhten Risiko terroristischer Anschläge ausgegangen werden", berichtet "Spiegel Online" am Dienstag.

Die Lage in der kurdischen Metropole Arbil werde in der Analyse demnach als "angespannt" beschrieben. Die Milizen der Radikalislamisten sind dem Papier zufolge auch in Arbil "in der Lage, terroristische Anschläge durchzuführen". Derzeit unterrichten in Arbil 29 Bundeswehr-Soldaten die Kurden im Umgang mit Waffen, die von Deutschland geliefert wurden.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-50710/bericht-bundeswehr-befuerchtet-is-anschlaege-auf-deutsche-soldaten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619